

Ablauf Diskussionsgruppe 1: Wer braucht welche Art von Coaching? Unterschiede zwischen Institutionen und Zielgruppen

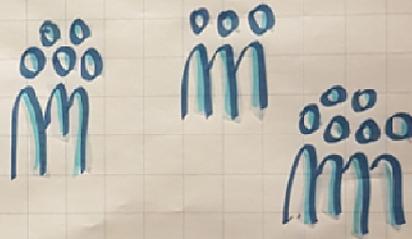
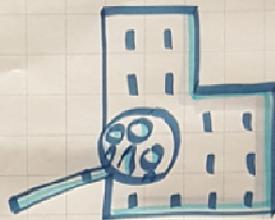
im Themenblock I: Vorstellung und Diskussion der aktuellen Befragungsergebnisse zu Coaching in Hochschule und Wissenschaft – Erfahrungen und Trends 2016 im Rahmen der

Tagung Coach me if you can 2.0 am 28./29.03.2017 im Wissenschaftszentrum Bonn

Moderation: Dr. Silke Oehrlein-Karpi & Dr. Monika Klinkhammer

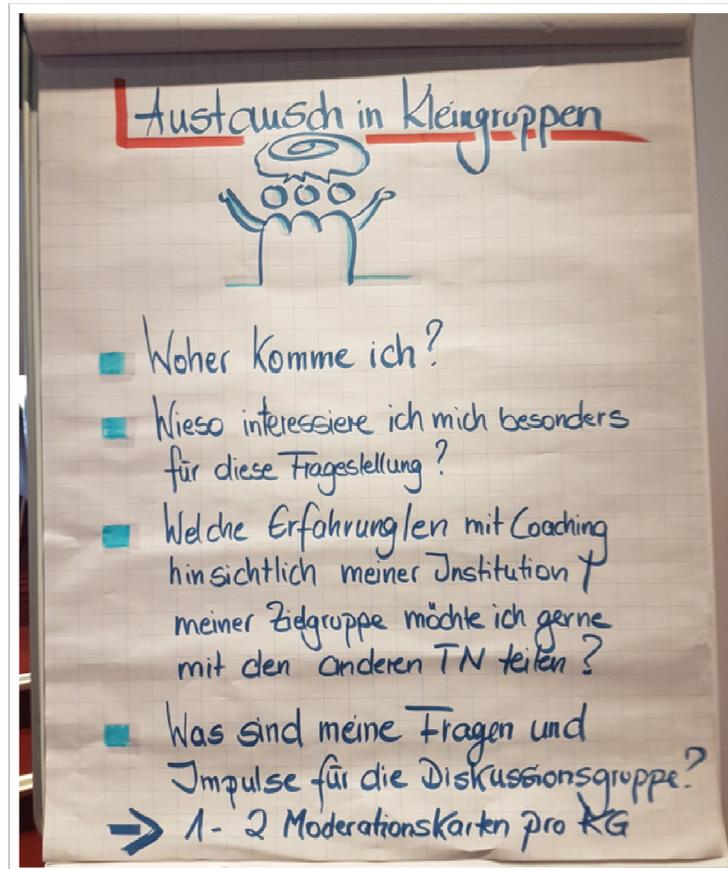
16.00h	<p>Begrüßung, Einführung, Vorstellung., Ankommen</p> <p>Interviews in 3-erGruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Woher komme ich? • Weshalb interessiere ich mich besonders für diese Fragestellung? • Welche Erfahrung/en mit Coaching hinsichtlich meiner Institution/ meiner Zielgruppe/n möchte ich gerne mit den anderen TN teilen? • Was sind meine Fragen und Impulse für die Diskussionsgruppe?
16.15h	<p>Fragen und Statements der Teilnehmer/innen, Diskussion und Austausch</p>
16.45h	<p>Kleingruppen: Fazit anhand folgender Fragen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Unterschiede zwischen Institutionen und Zielgruppen: Was sind aus Ihrer Sicht die drei wichtigsten Ergebnisse der Diskussionsgruppe für die Praxis? 2. Unterschiede zwischen Institutionen und Zielgruppen: Was sind die drei wichtigsten Ergebnisse für den Fachdiskurs?
17.00h	<p>Präsentation des Fazits im Plenum</p> <p>Statements: Wie gehen Sie hier raus?</p>
17.15h	<p>Ende</p>

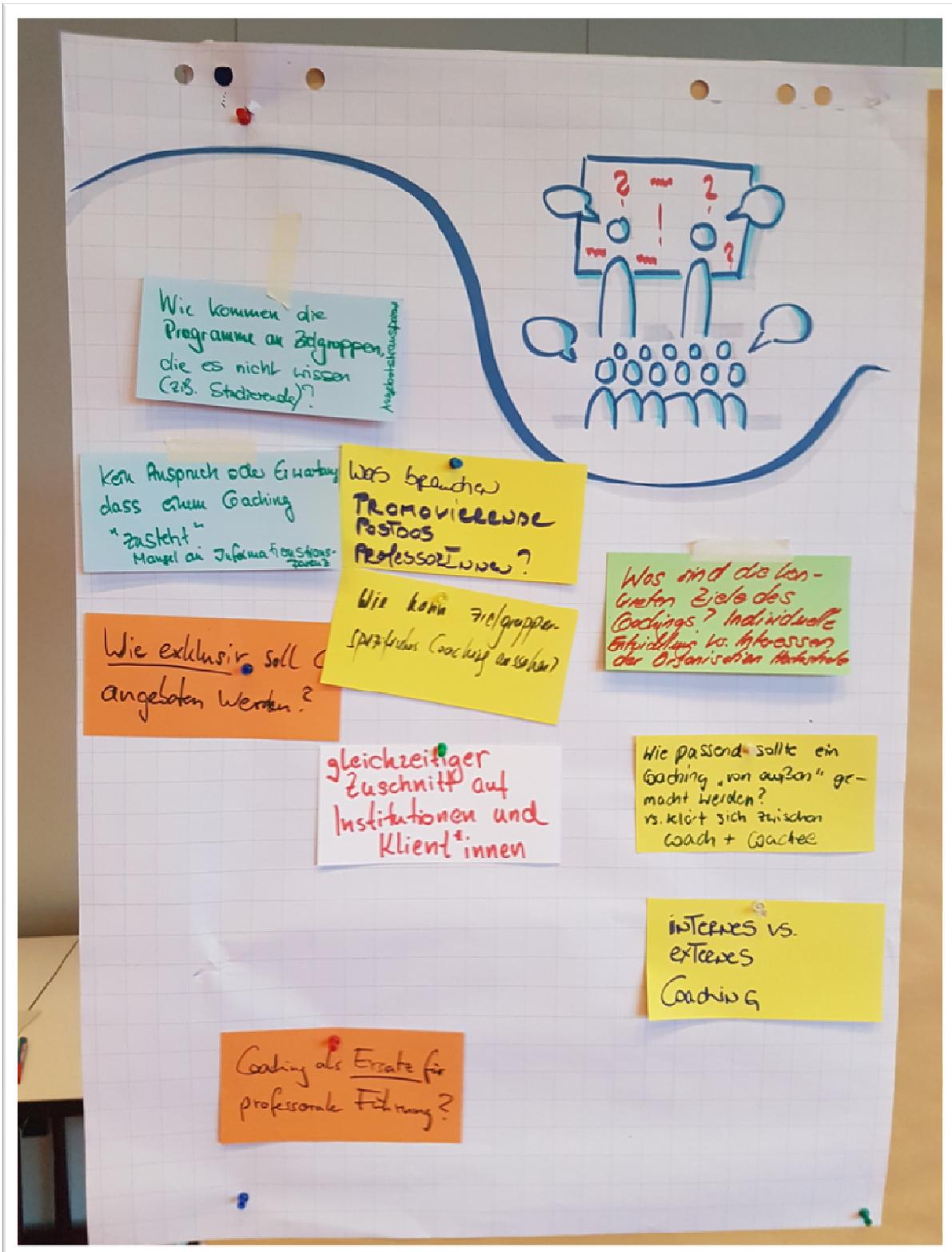
I. Wer braucht welche Art von
Coaching? Unterschiede zwischen
Institutionen
und
Zielgruppen



28.3.2017

Dr. Monika Klinkhammer
Dr. Silke Oehrlein-Karpi







I. Wer braucht welche Art von Coaching?
Unterschiede zwischen Institutionen und Zielgruppen

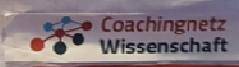
Praxis

Fachdiskurs

Praxis:
 Institution: Zielsetzung
 Wo, wann, was anbieten?
 Was wird unter Coaching verstanden?
 Rolle im Coachingprozess
 Top-Down: Befürwortung von Coaching
 abhängig von Zielgruppe
 Finanzierungsmöglichkeiten

Fachdiskurs:
 Spannungsfeld: Strategie der Organisation
 vs. individuelle Wirklichkeit

Zusammenspiel: interne und externe Coachings → Wie wird es implementiert?
 Vor- und Nachteile






Informationstransparenz
Coaching für wen? was?
 => interne Zeitung => Mund-zu-Mund-Propaganda
 => eMail Verteiler => um Programm implementiert
 ↳ KollegInnen, Vorgesetzte => Coachen ansprechen

gewollte Informationsintransparenz
 Mangel an Implementation
 Was versteht die Einrichtung unter Coaching?
 Was kann die Institution leisten
 Zielklarheit?

Wes braucht welche Art von Coaching?
 • Beratung zur Beratung durch Coaches
 • Exklusivität vs. Breitenangebot
 z.B. Karriere-Entwicklung
 Organisationsveränderung
 Menschen in Rollen entwickeln
 "Belohnungspaket" => Standard of Selbstreflexion
 ↳ Austausch

3-Ecks/4-Eck-Kontakt
 ▷ Ziel der Organisation
 ▷ Ziel des Individuums
 ▷ Haltung/Ziel des Coaches
 => Bewfl. Selbstreflexion
 z.B. Qualifizierungsprogramm für Postdoc, PhD
 "Karriere" → Richtung wird vom Coach festgelegt
 Coaching frei von organisationalen Zielen

Coaching als Eisatz für Führung
 ProfessorInnen => Führungskräfte
 Strategien, Haltungen
 Coach kompensieren Defizite
 Coaching keine Konkurrenz zur Führung
 Kommen Professorinnen und Professoren
 überhaupt
 ↳ Berufungs-
 verfahren
 ↳ Neubesetzung

Freiwilligkeit: kommen mit Anliegen → Beratung

Grundsätzlich: Was bedeutet Coaching?
 => Persönliche Berufe
 Bsp. Erste 100 Tage im Job

- Kombination: Coaching in andere Prozesse integriert
→ z.B. Mentoring- oder Leadership-Programme
- in Organisationen: Top-Down Implementierung
- Internes - Externes Coaching
 - Bsp.
 - Interne Rolle als "Beratung" bezeichnet
 - Internes Coaching für DoktorandInnen & Postdocs
Externes Coaching für Führungskräfte
 - Interne Rolle als Coach: Vertraulichkeit
 - Externer Coach: bei Bedarf → keine Leute & System
Informationen "Meta-ebene" können leichter gegeben werden
 - Coach im System
↳ besondere Schnittstelle → Leitung Führung
 - Anliegenklärung häufig intern

□ 3-Ecks/4-Eck-Kontakt

▷ Ziel der Organisation

▷ Ziel des Individuums

▷ Haltung/Ziel des Coachs

⇒ Bewußt. Selbstreflexion

z.B. Qualifizierungsprogramm für Postdoc, #10

"Kariere" → Richtung wird vom Coach festgelegt

• Coaching frei von organisationalen Zielen

□ Coaching als Ersatz für Führung

ProfessorInnen $\stackrel{?}{\Rightarrow}$ Führungskräfte

Strategien, Haltungen

Coach kompensieren Defizite

Coaching keine Konkurrenz zur Führung

Kommen Professorinnen und Professoren

überhaupt

↳ Berufungs-⊕
verfahren

↳ Neuberufung ⊕

Freiwilligkeit: kommen mit Anliegen → Beratung

□ Grundsätzlich: Was bedeutet Coaching?

⇒ Persönliche Bewußt-

Bsp. Erste 100 Tage im Job



Vielen Dank für den bereichernden Austausch!